

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Unterrhein-Kreis. 1810-1855 1827**

43 (29.5.1827) Beilage des Anzeigeblattes den Neckar- und Main- und  
Tauber-Kreis

Beilage zu No. 43. des Anzeigeblatts  
für  
den Neckar- und Main- und Tauber-Kreis.

Dienstag den 29. Mai 1827.

No. 6540. Der unten signalisirte, auf flüchtigem Fuße befindliche Rechtskandidat Franz Lippert von Kaiserslautern, welcher als mutmaßlicher Urheber der im Duell zu Erlangen statt gehaltenen Tödtung des Kandidaten der Theologie, Franz Wittlinger von Kadolzburg, verfolgt wird, soll zufolge Rescripts großh. hochpreisl. Ministeriums des Innern, vom 26. d. M., No. 5238, wenn man seiner auf diesseitigem Gebiet habhaft wird, arretirt, und an das königl. bairische Kreis- und Stadtgericht zu Erlangen ausgeliefert werden.

Sämmtliche Aemter des Kreises werden daher angewiesen, auf dieses Individuum sorgsam zu fahnden und nach obiger Anordnung im Verretungsfall zu verfahren.

Personbeschreibung

des Rechtskandidaten Franz Lippert aus Kaiserslautern.

Derselbe ist 23 — 24 Jahre alt, von großer hagerer Statur, hat hellbraune zottige Haupthaare, ein blaßes längliches Gesicht, und trägt eine Brille mit einem schwarzen Gestelle.

Er war zu Neustadt gekleidet in einen blauen tuchenen Oberrock, einen grauen tuchenen großen Mantel mit Pelzkragen, und hatte eine hellblau tuchene Mütze mit 4eckigem Boden, an welchem eine Quaste befestigt, auf dem Kopfe.

Mannheim den 28. Mai 1827.

Direktorium des Neckarkreises.

Fröhlich.

Vdt. Joachim.